

RAUCHSCHALTER **SECURUS 90-RSS-03**

1. GERÄTEBESCHREIBUNG

Der optische Rauchschalter **SECURUS 90-RSS-03** ist ausschließlich für die Rauch- und Brandfrüherkennung in elektrischen Schaltschränken bestimmt. Die Montage erfolgt problemlos und schnell auf einer DIN-Tragschiene TS 35. Alle Anschlüsse sind schraubenlos ausgeführt. Das Gerät erkennt frühzeitig sowohl Schwelbrände als auch offene Brände mit Rauchentwicklung. Es arbeitet nach dem Streulichtprinzip. Lichtsender und -empfänger sind in der Messkammer so angeordnet, dass das Lichtbündel des Senders nicht direkt auf den Empfänger treffen kann. Erst das an Schwebeteilchen gestreute Licht (Tyndall-Effekt) gelangt zum Empfänger und wird in ein elektrisches Signal umgesetzt. Die Auswerteelektronik des **RSS** überwacht ständig den Rauchmessteil des Melders. Sie meldet mit der eingebauten Einzelanzeige folgende Zustände:

Statusanzeige

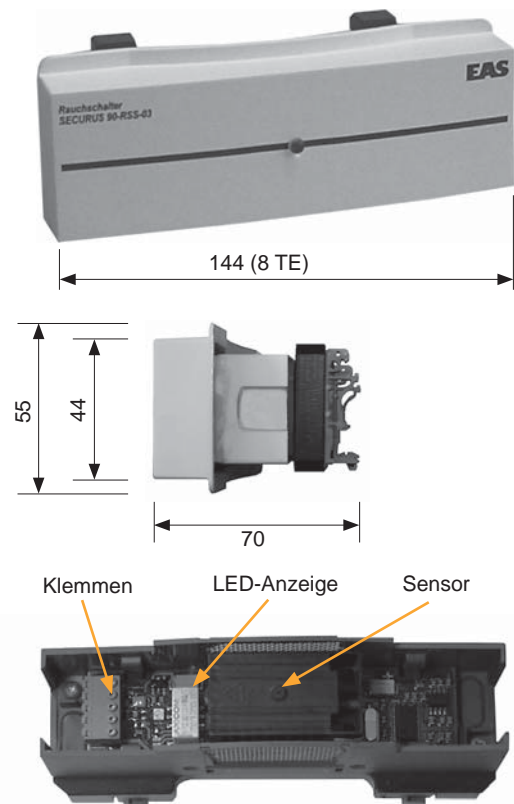
Normalbetrieb	LED statisch grün
Leichte Verschmutzung	LED gelb/grün (langsam blinkend)
Starke Verschmutzung	LED gelb/grün (schnell blinkend)
Störung (Messkammerausfall)	LED statisch gelb
Alarm	LED statisch rot
Power Off	LED ist aus

Eine Alarmschwellennachführung sorgt über die gesamte Nutzungszeit für einen gleichbleibenden Alarmhub, was bedeutet, dass die Empfindlichkeit des Rauchschalters konstant bleibt.

Der Rauchschalter löst dann Alarm aus, wenn sich in der Messkammer eine ausreichend große Rauchkonzentration befindet, bzw. wenn die Temperatur von ca. 70 °C überschritten wurde. Das interne Relais mit seinen potentialfreien Öffnerkontakten öffnet bei Alarm, Störung und beim Ausfall der Betriebsspannung. Der Alarm ist selbsthaltend und kann nur durch eine kurze Unterbrechung der Betriebsspannung zurückgesetzt werden. Dies kann durch einen Taster erfolgen..

Zur Stromversorgung des Rauchschalters **SECURUS 90-RSS-03** ist das Netzgerät **SECURUS 90-NAS-03** vorgesehen.

**ohne Betauung*

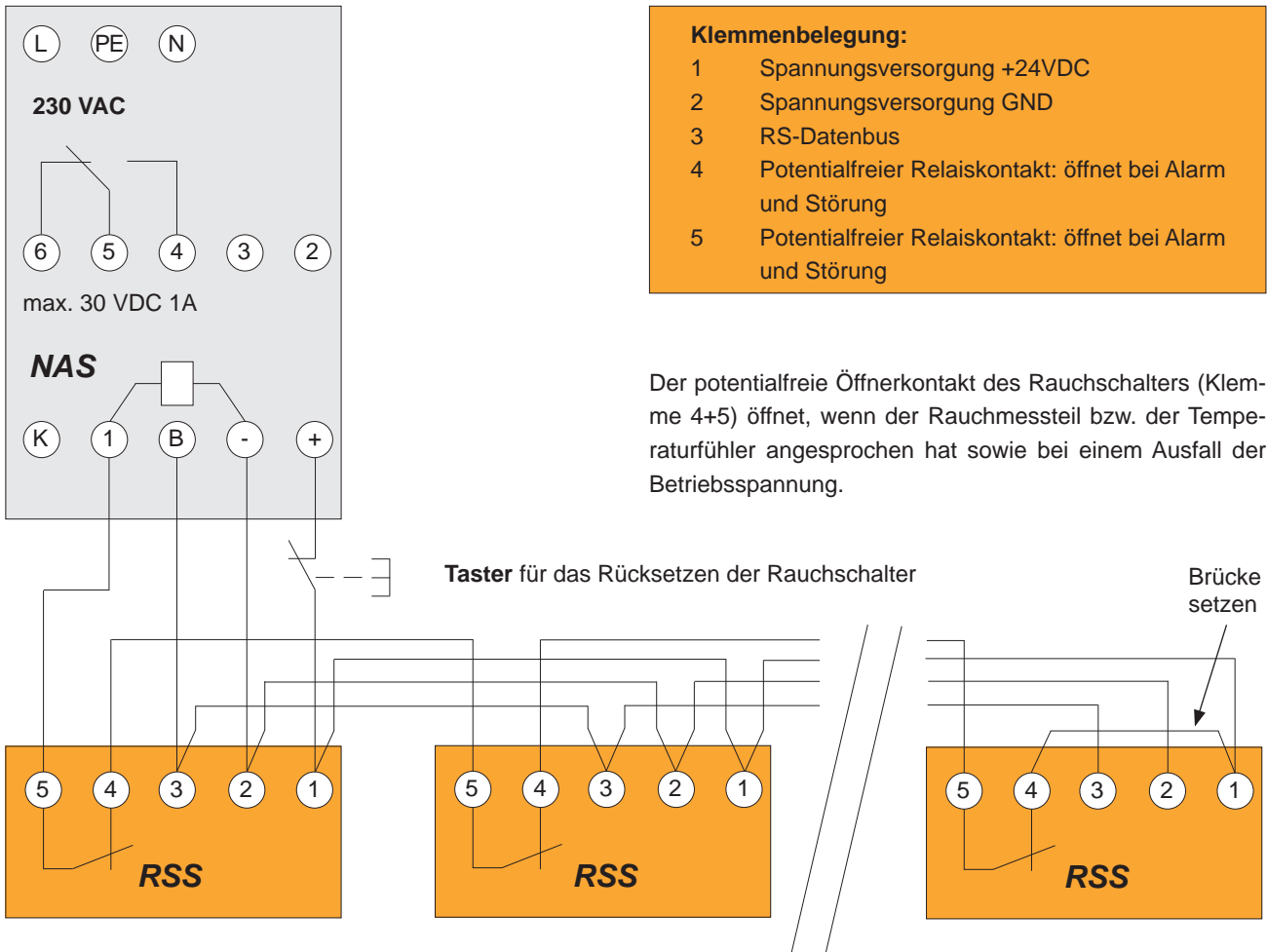


2. TECHNISCHE DATEN

Funktionsprinzip	Streulicht
Detektion Rauch	Nach EN 54, Teil 7
Auslösetemperatur	70 +/- 5 °C
Betriebsumgebungstemperatur*	-20 bis +60 °C
Betriebsspannung	18 bis 28 VDC
Stromaufnahme bei 28 VDC	
In Ruhe	max. 22 mA
Bei Alarm	max. 11 mA
Bei Störung	max. 16 mA
Relaiskontakte	
Schaltspannung	max. 30 VDC
Schaltstrom	max. 1 A
Zusatzausgang	Klemme 3
Kommunikationsschnittstelle	RS-Bus
Schutzart	IP 40
Montage	DIN Tragschiene TS 35 / 8 TE
Einbaulage	waagrecht
Anschlussquerschnitt	max. 0,8 mm ²
Maße	(BxHxT) 144 x 55 x 70 mm
Gewicht	132 g
MPA Prüfbericht	MPA Dresden Nr. 2004-6-0257
VdS-Prüfbericht	FSA 01004

RAUCHSCHALTER *SECURUS 90-RSS-03*

3. ELEKTRISCHER ANSCHLUSS / KLEMMENBELEGUNG



Bemerkung:

Bei der oben gezeigten Anschaltung wird das einfachste Rauchschaltersystem dargestellt: Das Netzgerät **SECURUS 90-NAS-03** mit maximal 20 angeschlossenen Rauchschaltern **SECURUS 90-RSS-03**. Dabei wurde die Bildung eines Summensignals „Alarm/Störung“ an den potentialfreien Relaiskontakten des Netzgerätes durch Schleifung der potentialfreien Öffnerkontakte in den Rauchschaltern **SECURUS 90-RSS-03** berücksichtigt.

Rauchschalter-Bus (RS-Bus)

Jeder Rauchschalter besitzt standardmäßig eine serielle Schnittstelle für den RS-Bus. Über diesen Bus können die Zustände bzw. auch die Messdaten der angeschlossenen Rauchschalter an einem **RKS** bzw. **AWG** ausgelesen werden.

Änderungen vorbehalten.
Für Irrtümer und Druckfehler übernehmen wir keine Haftung.
Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

BS-016/RSS-0218 © EAS